

# blinklicht

ATR-Magazin für die Kraftfahrzeugbranche

Ausgabe 2/2012

## Schneller Radlagerausbau

Klann hat für den Aus- und Einbau der Vorderachsen-Radnaben-/Lagereinheit der Fahrzeuge Mercedes Sprinter (906), Vito und Viano (W639) sowie VW Crafter (2E/2F) mit Hinterradantrieb ein Radlager-Werkzeug (KL-0041-51 K) auf den Markt gebracht. Damit wechseln Kfz-Profis die Einheit von FAG (Schaeffler Automotive Aftermarket), ohne den Achsträger auszubauen. Diese Reparaturlösung spart bis zu 60 Prozent Zeit, und damit eine Menge Geld für den Kunden. Denn derzeit wird von den Fahrzeugherstellern Mercedes-Benz und Volkswagen im Reparaturfall lediglich ein kompletter Achsschenkel mit vormontierter Radnaben-/Lagereinheit angeboten. Dies zieht jedoch weitere Kosten sowie weitere Folgearbeiten wie eine Achsvermessung mit sich. Den Radlager-Werkzeugsatz gibt es mit oder ohne den 17-Tonnen-Hydraulik-Zylinder, falls dieser aus einem anderen Klann-Werkzeugsatz bereits vorhanden ist. Dieser ist universell auch für andere Klann-Werkzeuge in Zug- oder Druckrichtung einsetzbar. Es gibt zudem Ergänzungssätze für die Allrad-Versionen des MB Sprinter, Vito und Viano sowie VW Crafter.





# Gelenk- schmerzen

Vor allem Transporter haben häufig defekte Traggelenke. Allzu viele Werkstätten vertrauen beim Austausch der schadhafte Gelenke nicht auf passendes Spezialwerkzeug. Dabei kann der fehlerhafte Aus- und Einbau schnell den Querlenker in Mitleidenschaft ziehen – und damit den Geldbeutel des Kunden und die Nerven der Werkstatt.

Ein defektes Traggelenk ist meistens eine Folge von Schlägen, die wegen schlechter Fahrbahnen auf den Querlenker und damit auf das Traggelenk einwirken. Bei Transportern ist dieser Defekt nicht untypisch, da sie oft viel größere Laufleistungen haben. Die langen Fahrten wirken sich früher oder später auf das Lager im Traggelenk aus. Klares Anzeichen für ein defektes Gelenk ist das laute Knacken und Poltern, das man während der Fahrt hört. Äußere Anzeichen für einen Schaden gibt es nicht. Hinzu kommt: Der Kfz-Fachmann kann das Traggelenk normalerweise nur im eingefederten Zustand prüfen – mit großem Aufwand auf der Vier-Säulen-Hebebühne oder Rüttelplatte. Ist das Lager im Traggelenk ausgeschlagen, hilft nur noch ein Austausch.

## Werkzeuge von Klann für den Austausch des Traggelenks

- ▶ Werkzeugsatz KL-0039-750:  
für MB Sprinter W904 ab  
Bj. 1995 und VW LT (2D)  
ab Bj. 1996.

- ▶ Werkzeugsatz KL-0039-753:  
für MB Sprinter W906 ab  
Bj. 2006 und VW Crafter  
ab Bj. 2006.

Die beiden Werkzeugsätze können jeweils ergänzt werden.



## Probleme vor allem beim Sprinter

Der Austausch der Traggelenke bei den Sprinter-Modellen W904 und W906 von Mercedes-Benz bereiten Werkstätten regelmäßig Kopfschmerzen. Grund: Die Traggelenke lassen sich mit Hausmitteln kaum aus dem Querlenker herauspressen. Deshalb bauen Werkstätten, die nicht auf Spezialwerkzeuge setzen, normalerweise erst zeit- und nervenraubend den gesamten Querlenker aus, müssen dazu dann noch die meist verrosteten Befestigungsschrauben heraustrennen und austauschen. Danach drücken sie das Traggelenk unsauber unter der Standpresse heraus oder schlagen es gar mit roher Gewalt mit dem Hammer aus. Dabei verkanten die Bauteile, im schlimmsten Fall zerstört man den gesamten Querlenker.

Viele Vertragswerkstätten tauschen deshalb gleich umständlich den gesamten Querlenker, was natürlich zeitraubende Folgearbeiten nach sich zieht. Dafür muss der Kunde natürlich tief in die Tasche greifen. Gut, wenn Mehrmarkenwerkstätten eine günstige Alternative bieten können: den fachgerechten, schnellen Tausch des Traggelenks. Hierfür bietet Klann jeweils ein Spezialwerkzeug für den W904 und W906. Mit diesen kann ein Mechaniker alleine das Gelenk direkt auf der Hebebühne tauschen, ohne den Querlenker ausbauen zu müssen. Das Werkzeug presst die Traggelenke passgenau aus und ein. ■





1. Weil Mercedes beim Sprinter W904 zwei unterschiedlich große Traggelenke verbaut hat...



2. ...liefert Klann zwei Stützhülsen mit, von denen der Mechaniker die passende verwendet.



3. Die Spannscheibe am Querlenker mit der Auspresshülse verschrauben.



4. Den Pressrahmen aufsetzen und mit einer Hydraulikpumpe verbinden.



5. Die volle Hydraulikkraft der Pumpe presst das Traggelenk aus dem Querlenker heraus.



6. Das Werkzeug abbauen. Das defekte Traggelenk liegt in der Stützhülse.



7. Das neue Traggelenk in die passende Einpresshülse einsetzen und am Querlenker anlegen.



8. Pressrahmen aufsetzen und Hydraulikpumpe betätigen.



9. Das Traggelenk hydraulisch bis zum Anschlag einpressen.